

Fachkonferenz Deutsch

Beitrag von „Hexe123“ vom 11. August 2025 21:00

Hallo,

gibt es jemanden, der mir Tipps zur Planung und Durchführung von Fachkonferenzen geben kann? An meiner Schule war das bisher nicht so gut aufgebaut. Welche Themen müssen besprochen werden, gibt es Besonderheiten? Vielleicht möchte einer seine Erfahrungen teilen.

Vielen Dank und liebe Grüße 😊

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. August 2025 23:01

Hi,

anderes Bundesland und andere Schulart, deshalb vielleicht komplett unbrauchbar. 🦸

Bei uns läuft eine Fachkonferenz immer ungefähr so ab:

- Falls vorhanden: kurze Vorstellung der neuen Mitglieder
 - Allgemeine Informationen und Abstimmung über wichtige Themen, z.B. Entscheidung Kurzarbeiten zu schreiben, Einführung eines neuen Buchs....
 - Terminabsprachen bzgl Exkursionen, Prüfungen...
 - Festlegung von Korrekturteams für die Abschlussprüfung
 - Falls nicht zuvor schon eingeflossen: Informationen der Schulleitung
 - Anschaffungswünsche
 - Anträge der Mitglieder
-

Beitrag von „primarballerina“ vom 12. August 2025 10:57

NRW: Die Teilnehmerliste in Fachkonferenzen ist immer klein, maximal 3-4, die das Fach auch unterrichten. In der Primarstufe ~~trifft man sich~~ treffen wir uns nur, wenn was anliegt. Nicht unbedingt regelmäßig, aber im Schnitt 1-2mal im Schuljahr, wichtige Ergebnisse oder Änderungen (Bücher, Stoffplan, Anschaffungen) werden in der LK abgestimmt und beschlossen.

Beitrag von „Lehrer-Toe“ vom 15. August 2025 11:27

Kann mich Milk&Sugar nur anschließen.

Beitrag von „icke“ vom 16. August 2025 17:00

Hallo,

Ich bin in Berlin, Grundschule geht hier also auch bis Klasse 6. Ich leite bei uns die Fako Saph, an der Fako Deutsch nehme ich nur teil, wobei es da inhaltlich manchmal zu Überschneidungen kommt. Bei uns müssen an der Fako Deutsch alle teilnehmen, die das Fach unterrichten (sie ist also relativ groß).

In der ersten Sitzung des Jahres steht verpflichtend immer das Thema "Leistungsbewertung" an. Andere Themen:

- gemeinsame Klassenarbeiten
- Organisation von Veranstaltungen (Vorlesetag, Vorlesewettbewerb)
- Leseband (damit haben wir uns z.B. letztes Jahr in der Fako Saph schon beschäftigt, das soll jetzt aber auch in die Fako Deutsch)
- Lehrwerke
- Materialwünsche (z.B. Anschaffung von Ganzschriften)
- Organisation von gemeinsam genutzten Materialien
- schulinternes Curriculum
- Weitergabe von aktuellen Infos aus der Regionalkonferenz

- Berichte über interessante Fortbildungen

Für meine eigene Fako hatte ich bzw. das ganze Team letztes Jahr tatsächlich eine Art Coaching, weil die Schulleitung und ich wollten, dass es effektiver wird und mehr in Richtung Unterrichtsentwicklung geht. Daraus haben wir mitgenommen:

- Planung der Sitzung mit Zielsetzung und Zeitvorgaben, schriftlich und für alle einsehbar
- Aktuelle Anliegen an den Anfang
- wenn nötig (bei uns war es das) : Festlegung von Gesprächsregeln und Verteilung von Aufgaben (Protokoll, Redeliste, Zeitwächter), damit du dich auf das Inhaltliche konzentrieren kannst
- Themen, die sich während der Sitzung ergeben, für die aber gerade keine Zeit bleibt gleich notieren ("Themenparkplatz")

Was ich dir für Deutsch empfehlen würde: überlege bei deinen Themen, ob die wirklich immer für alle Klassenstufen relevant sind oder ob man die Gruppe für sehr spezifische Themen nicht auch mal teilt. Bei uns unterrichten in Klasse 4-6 andere Kolleginnen als in 1-3, da driften die Themen teilweise sehr auseinander und es ist verschenkte Zeit, wenn alle alles mit anhören müssen.

Leider ist es auch bei uns so, dass es meist nur um aktuelle Themen und viel Organisatorisches geht, und man sich wenig über Unterricht und didaktische Fragen austauscht. Das ist aber auch eine Frage, was ihr wollt: den Laden einfach am Laufen halten oder auch Entwicklung. Falls du auf Insta bist: guck dir mal den Account von "fraunue" an, die hat zum Thema Fako Deutsch mal einen Beitrag gemacht, den ich sehr beeindruckend fand (wobei ich das so auch noch nie selbst erlebt habe).

Beitrag von „DFU“ vom 16. August 2025 17:07

Nur aus Neugierde: Ihr habt Fachkonferenzen für andere Dinge als Fächer? Denn Saph heißt doch laut Google Schulanfangsphase, oder?

Beitrag von „icke“ vom 16. August 2025 17:18

DFU Berechtigte Frage. In der Tat ist die Fako Saph mittlerweile etwas, was wir freiwillig machen, bis vor ein paar Jahren war es aber noch üblich und es gab auch eigene Regionalkonferenzen. Die gibt es im Prinzip auch immer noch, allerdings heißen sie jetzt "Netzwerktreffen". Die letzten beiden Jahre waren wir an unserer Schule dann auch keine Fako mehr sondern einfach ein festes, regelmäßig tagendes Team, ab kommenden Schuljahr werden wir aber wieder als Fako geführt (frag mich bitte nicht warum...)

Beitrag von „Palim“ vom 16. August 2025 19:19

Zitat von icke

frag mich bitte nicht warum...

Weil du damit schon einen FK-Vorsitz hast und keinen weiteren nehmen musst?

Oder weil es als FaKo verbindlicher ist?

Beitrag von „icke“ vom 16. August 2025 19:36

Irgendwie so und die Teilnehmer müssen dann auch nicht noch eine Fako mehr machen...

Beitrag von „Susannea“ vom 16. August 2025 19:52

Zitat von icke

DFU Berechtigte Frage. In der Tat ist die Fako Saph mittlerweile etwas, was wir freiwillig machen, bis vor ein paar Jahren war es aber noch üblich und es gab auch eigene Regionalkonferenzen. Die gibt es im Prinzip auch immer noch, allerdings heißen sie jetzt "Netzwerktreffen". Die letzten beiden Jahre waren wir an unserer Schule dann auch keine Fako mehr sondern einfach ein festes, regelmäßig tagendes Team, ab kommenden Schuljahr werden wir aber wieder als Fako geführt (frag mich bitte nicht warum...)

Hm, bei uns sind das die Stufenkonferenzen, die zusätzlich zur FK verpflichtend sind und jeder einer (entweder JÜL oder 4-6) angehören muss.

Die können sich damit bei uns auch nicht überschneiden.

Ansonsten muss hier jeder 2 FKs besuchen (Teilzeit nur eine), eine muss De oder Ma sein und eine andere, ich leite z.B. nur Sport und nehme weder an Mathe noch an Deutsch aktuell teil, weil ich es nur temporär unterrichte.

Schulinternes Curriculum ist bei uns immer noch Thema und war es die letzten Jahre auch in den Brandenburger FKs in denen ich mit sitze, sprich die Anpassung, aber ich meine, das sollte zu diesem Schuljahr geändert werden (denn immer die Monate hin und her zu schieben ist eine völlige AMB-Maßnahme, wir haben in Berlin daher wenn überhaupt eh nur mit Wochenzahlen gearbeitet, dann musste man das nicht jedes Jahr anpassen.